

VfR Warbeyen startet stark in die Saisonvorbereitung mit gemischten Ergebnissen

VfR Warbeyen gewinnt sein erstes Testspiel der Saisonvorbereitung 2:0 gegen FC Schalke 04. Trainer Scuderi zeigt sich zufrieden.

Die Fußballmannschaft des VfR Warbeyen hat am vergangenen Wochenende wichtige Schritte in ihrer Saisonvorbereitung unternommen. Der Vizemeister der Regionalliga der Frauen erzielte einen überzeugenden 2:0-Sieg gegen den FC Schalke 04, der zuvor aus der Landesliga in die Westfalenliga aufgestiegen ist. Diese Begegnung war nicht nur ein Testspiel, sondern auch eine Rückkehr für zwei Spielerinnen des Gegners, Ines Ridder und Hanna Hamdi, die zuvor für die Warbeyenerinnen gespielt hatten.

Erfolgreiche Offensive und vielversprechende Neuzugänge

Der VfR zeigte bereits in der ersten Halbzeit eine starke Leistung. Pauline Dallmann brachte die Mannschaft in der 35. Minute mit 1:0 in Führung, nachdem sie eine schöne Kombination mit Jolina Opladen abgeschlossen hatte. Nur drei Minuten später erhöhte Moisa Verkuijl, eine neue Verpflichtung, entscheidend, indem sie Lana Hubbeling mit einem präzisen Diagonalpass zum 2:0 verwies. Das Zusammenspiel und die Effizienz vor dem Tor waren deutlich sichtbar und geben Anlass zur Hoffnung für die kommende Saison.

Einblick in die Vorbereitung und Herausforderungen

Trainer Sandro Scuderi äußerte sich zufrieden mit der Leistung seiner Spielerinnen, obwohl die zweite Halbzeit von zahlreichen Wechselt und weniger Struktur geprägt war. Das war unser erstes Testspiel, und ich bin mit der Leistung zufrieden. Wir müssen jedoch weiterhin an unserer Kontinuität arbeiten, sagte Scuderi. Die Herausforderung, die durch die Integration neuer Spielerinnen und ein verlängertes Trainingslager aufgrund der Urlaubszeit entsteht, wird bald auf die Probe gestellt.

Bilanz und Erkenntnisse aus den Testspielen

Das zweite Testspiel, das einen Tag später gegen die A-Junioren von Siegfried Materborn stattfand, endete jedoch mit einer 2:6-Niederlage für Warbeyen. Trainer Scuderi erklärte, dass der Gegner durch individuelle Aktionen überlegen war, aber die eigene Mannschaft in der zweiten Halbzeit einige defensive Schwächen offenbart hat. Trotz der Niederlage fanden zwei Tore von Julia Hülsken auch einen positiven Aspekt in der Spielweise.

Ausblick auf weitere Testspiele

Die kommende Woche wird bereits weitere Tests bringen. Am Samstag empfängt der VfR Warbeyen den Mittelrheinligisten SV Viktoria Rot Waldenrath/Straeten um 15:30 Uhr und am Sonntag geht es gegen den Zweitligisten SV Meppen in Spelle (Anstoß um 11 Uhr). Diese Partien werden entscheidend sein, um die Fortschritte der Mannschaft in der Vorbereitung zu messen.

Insgesamt zeigt sich, dass der VfR Warbeyen bestrebt ist, seine Dynamik und Teamchemie zu verbessern. Der Fokus liegt darauf, die richtigen Strukturen und Strategien zu entwickeln, um sich auf die bevorstehende Saison vorzubereiten. Die Mannschaft blickt optimistisch nach vorne.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de